



12. März 2020

## **Anfragebeantwortung (lt. Satzung der ÖH)**

*Fraktion:* Aktionsgemeinschaft (AG)

*Datum der Anfrage:* 27. Februar 2020

*Gerichtet an:* Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten

**1.) Wie ist die genaue Aufgabenaufteilung deiner Sachbearbeiter\_innen und dir als Referent\_in? Was qualifiziert dich deiner Meinung nach zur Referent\_in?**

Mein Aufgabenbereich hat sich seit meiner Anfragebeantwortung vom 02.12. nicht verändert, die Verteilung der zu investierenden Stunden hingegen wesentlich. Die Zeit zur Beantwortung von Anfragen hat in den letzten Wochen immens zugenommen. Die Aufgabenbereiche der Sachbearbeiter\_innen in meinem Referat hat sich nicht geändert, die Aufgaben von Andreas Jahn hat Marvin Bergauer übernommen.

Mich qualifizieren meine Erfahrung mit Finanzen und meine Liebe zur Mathematik.

**2.) Wurdest du vor deiner Amtseinsetzung interimistisch eingesetzt? Wie ist es dazu gekommen? Woher hast du erfahren, dass interimistisch jemand gesucht wird? Bist du auf die ÖH oder die ÖH auf dich zugekommen? Warst du überrascht als du interimistisch die Stelle bekommen hast?**

Ja, ich wurde interimistisch eingesetzt, nachdem ich gefragt wurde, ob ich es mir vorstellen könnte, diese Aufgabe zu übernehmen. Ich war nicht überrascht.

**3.) Wie oft und an welchen Tagen ist der\_die Referent\_in im Büro?**

In den meisten Wochen an vier verschiedenen Tagen. Die Tage wechseln, wobei ich am Montag immer da bin.

**4.) Ab wann hast du angefangen dich auf deine Rolle als Referent\_in vorzubereiten? Wie erfolgte diese Vorbereitung?**

Ab dem Zeitpunkt, an dem ich wusste, dass ich eingesetzt werde. Durch Einlesen und durch die Übergabe meiner Vorgängerin, die noch bis Ende 2019 Sachbearbeiterin im WiRef war.

**5.) Wie wurden die Sachbearbeiter\_innen Stellen in deinem Referat ausgeschrieben? Welche Qualifikationen wurden von der Referatsleitung berücksichtigt bei den einzelnen Mitarbeiter\_innen?**

Gar nicht. Sachbearbeiter\_innen werden von der Vorsitzenden eingesetzt, nicht von der „Referatsleitung“, als die ich im Übrigen ungern bezeichnet werde.

**6.) Wann war deine Amtseinsetzung als Referent\_in? Warst du bei der BV Sitzung deiner Bestellung anwesend? Wenn nein, warum nicht.**

Meine Amtseinsetzung war am 01.07.2019. Ja, ich war anwesend.



- 7.) Wann war deine Wahl zu\_r Referent\_in? Gab es außer dem Hearing ein Bewerbungs- bzw. Vorstellungsgespräch oder anderes Vorab Gespräch betreffend die Bewerbung? Wenn ja, wann fand dies statt, mit wem und was war der Inhalt.**

Bei der 1. Ordentlichen BV-Sitzung des Studienjahres 2019/20.  
Nein.

- 8.) Gibt es Kooperationen oder gemeinsame Projekte deines Referats mit Unternehmen, Vereinen oder anderen Organisationen und wie sehen diese Kooperationen oder gemeinsame Projekte aus? (Insb. in Hinblick auf Arbeitsteilung, Kostentragung, Verantwortlichkeit, Haftung) Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Erinnerungsprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!**

Nein. Es gibt aber Kooperationen der ÖH BV, für deren Abwicklung das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten zuständig ist.

- 9.) Welche Projekte sind seitens deines Referates geplant wo für die Studierenden oder Veranstaltungen Geld ausgegeben wird? Bitte um Auflistung der Kosten pro Projekt (Namen und Firmen natürlich zu schwärzen).**

Die Schulungen für die Kontrollkommission. Kosten finden sich in Anhang „Kosten Koko-Schulung“

- 10.) Welche Projekte sind geplant wo für Nicht-Studierende Geld ausgegeben wird? Warum finden diese statt? Wie hoch sind die Kosten? Welcher Nutzen entsteht für Studierende?#**

Keine.

- 11.) Mit welchen Hochschulen gibt es seitens deines Referats Kooperationsprojekte? Warum wurden genau diese Hochschulen ausgewählt? Wurde es anderen Hochschulen angeboten? Wenn ja, welchen. Wenn nein, warum nicht.**

Es gibt keine „Kooperationsprojekte“ des Referats mit Hochschulen.

- 12.) An welchen Hochschulen wurden seitens deines Referats Veranstaltungen abgehalten? Welche waren das? Warum wurde die Hochschule bzw. im speziellen der Raum ausgewählt? Wurde es anderen Hochschulen angeboten? Wenn ja, welchen. Wenn nein, warum nicht.**

An keinen. Fällt nicht in den Aufgabenbereich des Referats.

- 13.) Wurden von Seiten deines Referates Visitenkarten bestellt? Wenn ja wie viele und was waren die Kosten? Wie viele davon sind noch nicht verteilt worden? Wie hoch wären die Kosten einer Nachbestellung und wie schnell ginge das?**

Nein, sie wurden vom Referat für Öffentlichkeitsarbeit bestellt.

- 14.) Welche Kosten sind von Seiten deines Referates im September aufgekomen? Ich bitte um eine generelle Aufstellung der Kosten.**

Im September fielen nur die Kosten für die Aufwandsentschädigungen im Referat an. Diese beliefen sich auf € 1.700,00.



**15.) Wer hat sich aller als Sachbearbeiter\*in im Referat beworben? Wer wurde genommen/abgelehnt und warum?**

Die Bestellung von Sachbearbeiter\_innen obliegt der Vorsitzenden, nicht dem Referat/dem\_der Referent\_in.

**16.) Wie wurde mit bestehenden Sachbearbeiter\_innen, also denjenigen, die in der letzten Funktionsperiode mitgearbeitet haben, verfahren?**

Ihnen wurde gedankt.

**17.) Hat dein Referat eine eigene Facebookseite? Wenn nein warum nicht?**

Nein. Die veröffentlichten Anfragebeantwortungen bilden unsere Arbeit besser ab, als es jeder Social Media Account könnte.

**18.) Hat dein Referat einen eigenen Instagram Account? Wenn nein warum nicht? Hat dein Referat einen eigenen Twitter Account? Wenn nein warum nicht?**

19.) Nein. Die veröffentlichten Anfragebeantwortungen bilden unsere Arbeit besser ab, als es jeder Social Media Account könnte.

**20.) Wann wurde die Referatspage das letzte Mal aktualisiert? Wer ist dafür zuständig? In welchen Intervallen wird sie aktualisiert?**

Im Februar. Der Wirtschaftsreferent und das Referat für Öffentlichkeitsarbeit.

**21.) Welche Studierendenanfragen sind bei dir im Referat seit Juli 2019 eingelangt? Bitte um grobschematische Zuordnung.**

Fragen zur ÖH-Versicherung, Beitragsrückerstattungen, Tutorien, Abrechnung von Fahrtkosten, Abrechnung von geförderten Projekten

**22.) Wie oft wurde welches Thema in der oben angesprochenen Zuordnung behandelt? Inwiefern hat sich der Trend (Themen, Häufigkeit, Dringlichkeit, ... ) seit Juli verändert?**

Fragen zur ÖH-Versicherung: täglich

Beitragsrückerstattungen, Tutorien, Fahrtkostenabrechnungen, Projektabrechnungen: wöchentlich

Die Anzahl der Fragen zur ÖH-Versicherung waren andauernd hoch, bei Beitragsrückerstattungen und Tutorien konnte ein extremes Hoch zu Beginn des Semesters festgestellt werden. Fragen zur Abrechnung waren nach den BV-Sitzungen häufiger, sonst annähernd konstant.

**23.) Wann und von wem wurden die Anfragen der Studierenden beantwortet? Wie lange ist die durchschnittliche Beantwortungszeit? Warum?**

Die Anfragen wurden grundsätzlich nach dem Einlangen, je nach Thematik vom Referenten, dem stv. Referenten oder den Sachbearbeitern beantwortet. Die durchschnittliche Beantwortungszeit liegt im Bereich von wenigen Werktagen, weil manche Anfragen durchaus länger in der Beantwortung brauchen, z.B. durch nötige Rücksprache mit dem Steuerberater oder dem Versicherungsmakler.



**24.) Woraus ergibt sich der Sachaufwand deines Referates, der im JVA 2019/20 ausgewiesen ist?**

Dieser Sachaufwand berücksichtigt Aufwände, die nicht im Zusammenhang mit der täglichen Arbeit (z.B. Material) stehen und eindeutig einem Referat zugeordnet werden können.

**25.) Was waren die bisherigen Leistungen der einzelnen Sachbearbeiter\_innen deines Referates? Welche Aufgaben sind in Zukunft für die Sachbearbeiter\_innen deines Referates geplant?**

Die gewissenhafte, pünktliche Erledigung aller Aufgaben. Keine neuen.

**26.) Wie viele Stunden verbringt ein\_e Sachbearbeiter\_in durchschnittlich mit Arbeit für dein Referat? Bitte um verschiedene Auflistungen, wenn es verschiedenen Zeitaufwand bei den einzelnen Personen gibt.**

Wird nicht aufgezeichnet/gemessen.

**27.) Wurde seitens deines Referats um rechtliche Beratung an irgendeiner Stelle angefragt? Wenn ja, was war das Thema? Wenn nein, warum nicht?**

Ja, das Thema war das Transparenzdatenbankgesetz.

**28.) Welche arbeitnehmerschutzrechtlichen Vorschriften werden im Hinblick auf die Arbeitsplätze der Sachbearbeiter\*innen eingehalten?**

Sachbearbeiter\_innen sind keine Angestellten. Es sind demnach keine arbeitnehmer\_innenschutzrechtliche Vorschriften einzuhalten.

**29.) Haben alle Sachbearbeiter\*innen intakte und ergonomisch korrekte Schreibtisch-Stühle? Welche Höhe haben die Sitzflächen dieser Schreibtisch-Stühle?**

Nein. Sitzhöhe.

**30.) Welche Höhe haben die Schreibtische in den Büro-Räumlichkeiten deines Referats?**

20 cm unter Hüfthöhe bei 183 cm Körpergröße.

**31.) Wie lange wird durchschnittlich an Computer-Bildschirmen gearbeitet (inklusive Laptops)?**

Wird nicht gemessen.

**32.) Wie viele wöchentliche und monatliche Arbeitsstunden werden von den SBs durchschnittlich für dein Referat geleistet?**

Wird nicht gemessen.

**33.) Wie viele Stunden arbeitet die Referentin durchschnittlich in der Woche bzw. im Monat für das Referat?**

Wird nicht aufgezeichnet.



**34.) Wie viel Arbeitszeit verbringt die Referentin durchschnittlich im Büro deines Referats (pro Woche/Monat)?**

Wird nicht aufgezeichnet.

**35.) Wie viele Fenster weisen die Räumlichkeiten deines Referats auf?**

Ein Doppelfenster.

**36.) Wie viele natürliche Pflanzen befinden sich in den Räumlichkeiten des Referats? Was für Pflanzen sind das? Welche Vorzüge hat welche Pflanze?**

Eine Pflanze, deren Herkunft leider nicht eruiert werden konnte. Mehr Sauerstoff und die Verbesserung der Atmosphäre.

**37.) Wie weit ist der durchschnittliche Abstand der Mitarbeiter\*innen während sie am Computer arbeiten zum Bildschirm?**

Ausreichend weit.

**38.) Werden die Erfordernisse bezüglich Helligkeit laut Bildschirmarbeitsverordnung eingehalten? Wenn nein, warum nicht? Wenn ja, inwiefern kann das belegt werden. Bitte um Zusendung.**

Ja. Ich versichere es.

**39.) Welche elektronischen Geräte befinden sich im Büro? Wie lange sind diese durchschnittlich eingeschaltet? Wie lange auf Stand-By? Werden diesbezügliche arbeitsrechtliche Vorschriften eingehalten?**

PCs. Wird nicht aufgezeichnet. Wird nicht aufgezeichnet. Siehe 28.

**40.) Gibt es Broschüren, welche von deinem Referat erstellt oder ausgegeben werden? Wenn ja, welche. Wer hat diese ausgewählt? Wer hat diese gestaltet? Wie hoch sind die Kosten? Von wem werden diese getragen? Bitte um genaue Aufstellung.**

Nein.

**41.) Wie viele Stück der jeweiligen Broschüren liegen aktuell in den Räumlichkeiten der ÖH auf? (Bitte möglichst genaue Zahlen) Wie viele sind gelagert? Wie lange dauert eine Nachbestellung? Wie hoch sind die Kosten hierfür? Wie oft erfolgt eine Bestandaufnahme? Ab welcher Stückzahl wird nachbestellt? Wer ist hierfür zuständig?**

Es gibt keine Broschüren des Wirtschaftsreferates.



## Wirtschaftsreferat

### **42.) Welche schriftlichen Verträge wurden seit 01.07.2019 abgeschlossen? Welche mündlichen Verträge wurden seit 01.07.2019 abgeschlossen? Welche Sonderprojekte wurden seit 01.07.2020 abgewickelt?**

Zur Beantwortung dieser Frage wird auf das satzungsgemäße Einsichtsrecht laut §8 (3) der Satzung verwiesen. Es wurden keine mündlichen Verträge geschlossen.

### **43.) Welche Ausgaben wurden bei den Sonderprojekten seitens des Referats seit dem 01.07.2020 abgewickelt? Bitte um eine genaue Auflistung der Projekte mit den zugehörigen Kosten die tatsächlich eingereicht wurden.**

Für in der Zukunft liegende Termine kann das Wirtschaftsreferat keine robusten Daten liefern.

### **44.) Wieviel Zeit wurde für die Änderung des Jahresvoranschlags aufgewendet? Wer begutachtet den JVA und ob die Kosten im erstellten Rahmen bleiben?**

Die Umgliederung des Jahresvoranschlags dauerte mehrere Wochen. Die Budgetkontrolle wird gemäß HS-WV regelmäßig vollzogen, durch die Kostenrechnungsfunktionen des Buchhaltungsprogrammes und einem unterjährigen Soll-Ist Vergleich.

### **45.) Welche Drittmittel wurden seit dem 01.07.2013 seitens des Referates akquiriert? Welche von öffentlichen Stellen welche von privaten Stellen?**

Dem Wort „Drittmittel“ können ohne Definition keine Gelder zugeordnet werden.

### **46.) Wie wird bei der Drittmittel Akquise sichergestellt dass die Freiheit der Vertretungsarbeit nicht beeinträchtigt wird?**

Dem Wort „Drittmittel“ können ohne Definition keine Gelder zugeordnet werden.

### **47.) Wie berechnet sich der Inserats preis in der Progress-Zeitschrift? Wer ist für die Einholung von Inseraten für Progress zuständig?**

Es wurde in Abstimmung mit dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit festgesetzt. Das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten in Absprache mit dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit.

### **48.) Wie viele Einnahmen wurden seit 01.03.2013 durch Inserate in der Progress Zeitschrift generiert?**

Siehe Anhänge Inserate Erträge (1)-(5).

### **49.) Wer ist die Ansprechperson für die einzelnen Hochschulen und deren Beratung in dem Referat? Wie kann man diese Person am Besten kontaktieren um eine schnelle Antwort zu bekommen?**

Da die Agenden thematisch zwischen den Mitarbeiter\_innen im Referat aufgeteilt werden, sollte eine Anfrage via [wiref@oeh.ac.at](mailto:wiref@oeh.ac.at) gemacht werden.



**50.) Welchen Kontakt mit der Kontrollkommission gegeben von Seiten des Referats? Wie oft gab es Kontakt? Mit welchen Personen aus der Kontrollkommission gab es Kontakt und weshalb? Bitte einzeln aufzählen?**

Das Wirtschaftsreferat kommuniziert regelmäßig mit der Kontrollkommission per Mail, Telefon und im persönlichen Gespräch. Die Inhalte werden nicht aufgezeichnet. Ein persönliches Gespräch hatte die zukünftigen KOKO-Schulungen zum Thema, wirtschaftliche Angelegenheiten der ÖH BV wurden per Mail thematisiert, da die Kontrollkommission etwaige Stellungnahmen im Gremium diskutiert.

**51.) Welche Sicherheitsmaßnahmen werden für welches der ÖH Bankkonto ergriffen? Sind die Sicherheitsmaßnahmen für die ÖH Konten deiner Meinung nach sicher?**

Die Sicherheitsmaßnahmen der Konten entsprechen den gesetzlichen Auflagen. Grundsätzlich ist aber die Bank für die entsprechenden Sicherheitsmaßnahmen verantwortlich.

**52.) Wurden die Sicherheitsmaßnahmen in der letzten Zeit evaluiert? Wenn ja welche Methodik wurde bei der Evaluierung angewendet? Wenn nein warum nicht?**

Ja, durch die Umstellung aufgrund PSD2 hat sich das Referat intensiv mit den Sicherheitsmaßnahmen auseinandergesetzt.

**53.) Wieviel Geld hat die ÖH Bundesvertretung für Büroartikel seit dem 01.03.2013 pro Monat ausgegeben? (Ich bitte um Tabelle mit dem jeweiligen Monat und den Kosten)**

Siehe Anhänge „Büromaterial 13.14-19.20“

**54.) Wieviel Geld hat die ÖH Bundesvertretung für Sozialzuschüsse seit dem 01.03.2013 pro Monat ausgegeben? (Ich bitte um Tabelle mit dem jeweiligen Monat und den Kosten)**

Siehe Anhang „Soz.Fonds 13.14-19.20“

**55.) Wieviel Geld hat die ÖH Bundesvertretung für Veranstaltungen seit dem 01.03.2013 pro Monat ausgegeben? (Ich bitte um Tabelle mit dem jeweiligen Monat und den Kosten)**

Zur Beantwortung dieser Frage wird auf das satzungsgemäße Einsichtsrecht laut §8 (3) der Satzung verwiesen.

**56.) Wieviel Geld hat die ÖH Bundesvertretung für Catering seit dem 01.03.2013 pro Monat ausgegeben?**

Zur Beantwortung dieser Frage wird auf das satzungsgemäße Einsichtsrecht laut §8 (3) der Satzung verwiesen.

**57.) Wie oft wurde seit deinem Amtsantritt mit Wirtschaftsprüfer\_innen kommuniziert seit deinem Amtsantritt?**



Zu vier verschiedenen Angelegenheiten einige Male. (Terminvereinbarungen, SOLL-IST, Erläuterungen SOLL-IST, Deckungskapitalmitteilung)

**58.) Wie berechnet sich der Inserats preis in den ÖH - Broschüren?**

Es wurde in Abstimmung mit dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit festgesetzt.

**59.) Wer ist für die Einholung von Inseraten für die ÖH - Broschüren zuständig?**

Das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten.

**60.) Wie viele Einnahmen wurden seit 01.03.2013 durch Inserate in den ÖH Broschüren generiert?**

Keine.

**61.) Mit welchen Wirtschaftsprüfer\_innen wurde seit dem Amtsantritt Kommunikation geführt? Was war der Grund?**

Mit BF-Consulting. Der Jahresabschluss 18/19.

**62.) Ich bitte darum mir jede Kommunikation mit Wirtschaftsprüfer\_innen und Wirtschaftsprüfungsfirmen die per Mail oder Textnachricht stattgefunden hat zuzusenden und für Telefonate und Gespräche Gedächtnisprotokolle anzufertigen.**

Siehe Anhang „Kommunikation Wirtschaftsprüfung JA 2018/19“.

Telefonate und Gespräche konnten nach mehreren Wochen nicht mehr aus dem Gedächtnis nachvollzogen werden.

**63.) Wie oft wurde seit deinem Amtsantritt mit Anwälten\_innen oder rechtlichen Vertreter\_innen kommuniziert seit deinem Amtsantritt?**

Wurde nicht aufgezeichnet.

**64.) Mit welchen rechtlichen Vertreter\_innen wurde Kommunikation geführt? Was war der Grund?**

Mit unserem Anwalt, Jurist\_innen im BMBWF und dem Steuerberater. Beratung in Rechtsfragen.

**65.) Ich bitte darum mir jede Kommunikation mit rechtlichem Vertreter\_innen und Anwaltskanzleien die per Mail oder Textnachricht stattgefunden hat zuzusenden und für Telefonate und Gespräche Gedächtnisprotokolle anzufertigen.**

Siehe Anhang „Kommunikation rechtliche Vertreter\_innen“. Telefonate und Gespräche konnten nicht mehr nachvollzogen werden. Es hat solche zum Thema eWas gegeben.





**66.) Wie berechnet sich der Preis für Inserate im ÖH - Taschenkalender?**

Es wurde in Abstimmung mit dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit festgesetzt.

**67.) Wer ist für die Einholung von Inseraten für den ÖH - Taschenkalender zuständig?**

Das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten.

**68.) Wie viele Einnahmen wurden seit 01.03.2013 durch Inserate in den ÖH Taschenkalendern generiert?**

Ist ebenfalls den Anhängen „Inserate Erträge (1)-(5)“ zu entnehmen.

**69.) Wieviel hat das Tutor\*Innen Projekt die BV seit 01.03.2013 in den einzelnen Monaten gekostet?**

Siehe Anhang „TUT 13.14-19.20“

**70.) Wie läuft die Finanzierungsstruktur des Tutorinnen Projekts der ÖH Bundesvertretung? Wer trägt welche Kosten?**

75% werden vom BMBWF übernommen, 11,5% von den teilnehmenden Hochschulvertretungen, 13,5% von der ÖH Bundesvertretung.

**71.) Wie läuft die Weiterverrechnung der Kosten des Tutorinnen Projekts der ÖH Bundesvertretung falls es eine gibt?**

Die Projekte werden im Mai beim BMBWF eingereicht, danach wird die Rate überwiesen. Den Hochschulvertretungen wird gemäß schriftlichen Verträgen der Betrag verrechnet.

**72.) An welchen 3 Hochschulen ist der Anteil der Kosten des Tutorinnen Projekts der ÖH Bundesvertretung am höchsten?**

Universität Wien, Universität Graz, TU Wien

**73.) Wie hoch waren die Kosten des Tutorinnen Projekts der ÖH Bundesvertretung an diesen 3 Hochschulen?**

Im Wirtschaftsjahr 18/19 beliefen sich die Kosten auf € 162.837,70.

**74.) Wie hoch waren die Kosten der VeWe budgetiert?**

Gemäß dem öffentlich einsehbaren Jahresvorschlag 19/20

([https://www.oeh.ac.at/sites/default/files/files/pages/1.\\_aenderung\\_jva.pdf](https://www.oeh.ac.at/sites/default/files/files/pages/1._aenderung_jva.pdf)) wurden € 60.000 budgetiert.

**75.) Warum wurden die Kosten für die Anreise der Teilnehmerinnen der VeWe nicht übernommen?**

Durch die großen Unterschiede der Teilnehmer\_innen in Bezug auf ihren Wohnort wäre das Projekt unkalkulierbar geworden. Da das Projekt eines Budgetbeschluss der ÖH Bundesvertretung bedarf, muss auf eine genaue Einhaltung des Budgets geachtet werden.



**76.) Welchen Anteil dieser Kosten hätte die Übernahme der Reisekosten der TeilnehmerInnen der VeWe für Schätzung nach ausgemacht?**

Ungewiss, weshalb sie nicht übernommen wurden.

**77.) Wurden die Anreisekosten der Trainerinnen der VeWe übernommen?**

Ja.

**78.) Welchen Anteil der Kosten für das gesamte Projekt haben etwaige Anreisekosten für Trainerinnen auf der Vertretungswerkstatt ausgemacht?**

Siehe Anhang „VeWe 19.20“

**79.) Wurden die Anreisekosten des Organisationsteams der Vertretungswerkstatt übernommen?**

Siehe Anhang „VeWe 19.20“

**80.) Welchen Anteil der Kosten für das gesamte Projekt haben etwaige Anreisekosten für das Organisationsteam ausgemacht?**

Siehe Anhang „VeWe 19.20“

**81.) Wie hoch waren die Honorare für die Trainer\_innen auf der VeWe? Wie hoch waren die Kosten für das Geschenk von Hannah Lutz?**

Siehe Anhang „VeWe 19.20“. Die Kosten für das Geschenk betragen € 4,99.

**82.) Was war das Geschenk für Hannah Lutz?**

Eine Tafel Schokolade.

**83.) Was war das genaue Budget für alkoholische Getränke? Wie viel Geld wurde für alkoholische Getränke ausgegeben?**

Der Posten „Workshopverpflegung“ beinhaltet sämtliche Ausgaben für Verpflegung über die ohnehin inkludierten Mahlzeiten und Getränke hinaus. Dieser betrug € 1.000.

**84.) Sind alkoholische Getränke übrig geblieben? Wenn ja was wird mit denen gemacht?**

Ja, wenige. Diese werden auf weiteren Veranstaltungen der ÖH Bundesvertretung verbraucht.

**85.) Warum wurde die letzte Rate vom letzten Wirtschaftsjahr der Hörerinnenbeiträge erst so spät (Ende November dieses Wirtschaftsjahres) überwiesen?**

Weil sich die Weiterleitung der Beiträge durch die Hochschulen verzögert hat.



**86.) Wie sieht es mit den Hörerinnenbeiträgen 2019/20 aus wann wird welche Tranche überwiesen? Wie berechnen sich die Höhen der jeweiligen Auszahlungen? Warum wird vereinzelt Hochschulen in einer Tranche mehr ausbezahlt als in der anderen?**

Gemäß §39 (7) HSG 2014 sollen die Tranchen bis 15.12., 15.05. und 30.06. überwiesen werden. Die Einhaltung dieser Fristen ist das Ziel des Wirtschaftsreferats. Die Höhen berechnen sich nach §39 (1a) bis (5) HSG 2014.

**87.) Gibt es für diese einen Zeitplan bzw. gibt es einen generellen Zeitplan? In wie vielen Raten werden diese ausbezahlt?**

§39 (7) HSG 2014. Das Gesetz sieht 3 Raten vor, das wird auch angestrebt.

**88.) In wie vielen Raten wurden die Hörerinnenbeiträge in den vergangenen 7 Jahren ausbezahlt? Bitte mit Auflistung der Ratenzahl pro Jahr**

Siehe Anlage „Ratenzahlungen Monat\_WJ“

**89.) In Welchen Monaten wurden die Hörerinnenbeiträge in den vergangenen 7 Jahren ausbezahlt? Bitte mit Auflistung des Jahres und des Monats**

Siehe Anlage „Ratenzahlungen Monat\_WJ“

**90.) Wie wird über den Zeitplan und die Ratenaufstellung mit den einzelnen Hochschulen kommuniziert?**

Per Mail über die Voko-Verteiler.

**91.) Wurde eine Kalkulation für die Hörerinnenbeiträge aufgestellt? Wurde diese Erwartung übertroffen?**

Ja, im Jahresvoranschlag für das gesamte Wirtschaftsjahr. Im Vergleich mit dem Jahresvoranschlag wurden die Beiträge leicht übertroffen (Quelle: Soll-Ist Vergleich zum Stichtag 31.12.2019, der dem Wirtschaftsausschuss vorliegt)

**92.) Wie viele Fahrtkostenrückerstattungen für Autos hat der Finanzreferent seit 01.07.2019 gezeichnet?**

347

**93.) Wieviel Geld wurde dabei rückerstattet?**

€ 28.886,07

**94.) Wieviel Kosten für Alkohol hat die ÖH Bundesvertretung in der aktuellen Exekutivperiode übernommen?**

Alkohol wird nicht gesondert budgetiert oder abgerechnet, weshalb die Beantwortung dieser Frage die Durchsicht aller Belege erfordert. Diese Durchsicht kann gem. § 8 (3) durch Mandatar\_innen erfolgen.



**95.) Welche Kostenstellen gibt es auf der ÖH Bundesvertretung?**

Siehe Anlage „Kostenstellen“

**96.) Ich bitte um Zusendung eines Diagramms zur Verteilung der Aufwandsentschädigungen auf die einzelnen Kostenstellen?**

Ein solches Diagramm gibt es nicht.

**97.) Wieso ist der allgemeine Betrag der Hörerinnenbeiträge so niedrig ausgefallen?**

Weil einige Hochschulen die eingehobenen Beiträge nicht rechtzeitig weitergeleitet haben.

**98.) Wie kommt es, dass die erste Rate so niedrig ist? Wird das mit den nächsten Raten ausgeglichen?**

Siehe 97). Ja.

**99.) Wie wird mit Körperschaften umgegangen deren Rücklagen während der Verzögerungen aufgebraucht werden könnten?**

Die ÖH BV hat keinen Einblick in die Rücklagenstände der Körperschaften. Eine Nachzahlung von mittlerweile eingelangten Beiträgen wird evaluiert.

**100.) Wurden Reisekosten für die Podiumsteilnehmer\_innen in Innsbruck am 10.12 übernommen?**

Teilweise.

**101.) Wurden Reisekosten für Vertreter\_innen der ÖH Bundesvertretung in Innsbruck am 10.12 übernommen?**

Ja.

**102.) Wird angestrebt das nächste Jahr die erste Rate anteilmäßig an die anderen Raten angepasst wird? Wenn nein warum nicht? Bzw. Warum wurde haben die Raten heuer so krass voneinander variierende Beträge (teilweise eine Rate doppelt so hoch wie die andere)?**

Die Höhen der Raten berechnen sich nach §39 (1a) bis (5) HSG 2014 und anhand bereits weitergeleiteter Beiträge.

**103.) Falls man sich auf die Universitäten rausredet (nicht das erste Mal), wie wurde in der Vergangenheit mit Überweisungsfehlern der Universitäten umgegangen?**

Die Hochschulen werden vor jeder Ratenzahlung mehrmals per Mail und telefonisch aufgefordert, die Beiträge weiterzuleiten.

**104.) Arbeitet man mit den Universitäten an einem Konzept um Fehler bei der Überweisung zu verhindern? Falls man mit den Universitäten an einem Konzept arbeitet um Fehler bei der Überweisung der Hörerinnenbeiträge zu verhindern, wie sieht dieses aus? Wenn nein warum nicht?**

Hielten die Hochschulen ihre gesetzlichen Fristen zur Weiterleitung ein, so wären „Fehler bei der Überweisung“ verhindert.



**105.) Gibt es einen Vorschlag von Seiten der BV um Fehler bei der Überweisung der Hörerinnenbeiträge zu verhindern? Wenn nein warum nicht?**

Eine Verbesserung wird durch die Überführung der FH und PU in die Evidenzen des BRZ bringen.

**106.) Woraus bestimmt sich die Verteilung der Hörerinnenbeiträge auf die einzelnen Universitäten?**

Die Höhen der Raten berechnen sich nach §39 (1a) bis (5) HSG 2014.

**107.) Wie hoch sind die Gesamtkosten für Fahrtkosten die seit Juli 2019 übernommen wurden?**

€ 27.109,28

**108.) Wie viele Fahrtkostenrückerstattungen wurden seit Juli 2019 eingereicht?**

Die Zahl der eingereichten Fahrtkostenrückerstattungen können nicht nachvollzogen werden, da abgelehnte nicht behalten werden. Es wurden 347 Mal Fahrtkosten rückerstattet.

**109.) Was waren die Transportmittel welche am öftesten auf Fahrtkostenrückerstattungsformularen aufgeführt wurden? Bitte mit Zahl wie oft welches Transportmittel angeführt wurde.**

KFZ	134
Bahn	196
Bus	8
Taxi	4
Flug	5

Philipp Schrodtt,  
12.03.2020